

REFERENTEN

Prof. Dr. med. Werner Bader
Klinikum Bielefeld

Dr. med. Maria Bernathova
Medizinische Universität Wien

Dr. med. Karin Bock
Referenzzentrum Mammographie Südwest Marburg

PD Dr. med. Eva Fallenberg
Charité Campus Virchow

PD Dr. med. Michael Golatta
Universitätsklinikum Heidelberg

Prof. Dr. med. Axel Goßmann
Krankenhaus Merheim

Univ. Doz. Dr. Oswald Graf
Radiologie Institut Steyr

Prof. Dr. med. Markus Hahn
Universitätsklinikum Tübingen

Prof. Dr. med. Walter Heindl
Universitätsklinikum Münster

Prof. Dr. med. Thomas Helbich
Universität Wien (AKH)

Dr. med. Karin Hellerhoff
Klinikum Großhadern München

Herr Markus Henkel
Berufsverband der deutschen Radiologen

Prof. Dr. med. Sylvia Heywang-Köbrunner
Referenzzentrum Mammographie München

PD Dr. med. Ute Kettritz
Radiologische Praxis und Screening-Einheit Berlin

Dr. med. Claudia Kurtz
Kantonsspital Luzern

Prof. Dr. med. Volker Möbus
Klinikum Frankfurt Hoechst

Prof. Dr. med. Markus Müller-Schimpfle
Klinikum Frankfurt Hoechst
Radiomedicum GbR

Prof. Dr. med. Alexander Mundinger
Marienhospital Osnabrück

Prof. Dr. med. Rüdiger Schulz-Wendtland
Universitätsklinikum Erlangen

Prof. Dr. med. Katja Claudia Siegmann-Luz
Mammographie Screening Brandenburg Ost
Referenzzentrum Mammographie Berlin

Univ.-Prof. Dr. med. Achim Wöckel
Universitätsklinikum Würzburg

INFORMATION

Tagungsort

Industrie- und Handelskammer Frankfurt am Main
Börsenplatz 4
60313 Frankfurt am Main

Online-Anmeldung / Ansprechpartner / Kontakt

www.drgakademie.de (Veranstaltungskalender)

Frau Birgit Engelhardt

Fon: +49 (0)30-916 070 16

Fax: +49 (0)30 916-070 22

Mail: engelhardt@drg.de

Deutsche Röntgengesellschaft e. V.

Geschäftsstelle

Ernst-Reuter-Platz 10

10587 Berlin

Teilnahmegebühren

Nichtmitglieder

200€

Mitglieder DRG/Akademie der DRG/DGS/BDR

150€

Zertifizierung

Landesärztekammer Hessen

8 Fortbildungspunkte (Kategorie A)

Akademie für Fort- und Weiterbildung in der Radiologie

8 CME-1 Punkte

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Markus Müller-Schimpfle

Klinikum Frankfurt Hoechst

Klinik für Radiologie, Neuroradiologie und Nuklearmedizin

Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main

mms@klinikumfrankfurt.de

Wir danken für die Unterstützung



Konsensustreffen Mammadiagnostik
Neue Entwicklungen, neue Leitlinien

29. April 2017, Frankfurt am Main

10 Jahre KUKMA!



AG Mammadiagnostik
in der Deutschen Röntgengesellschaft

GRUSSWORT

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,



die AG Mammadiagnostik in der DRG und die Akademie für Fort- und Weiterbildung in der Radiologie laden Sie herzlich zu der eintägigen Fortbildung mit Workshop-Charakter ein, die vor 10 Jahren das erste Mal durchgeführt wurde: das von namhaften deutschsprachigen Kursleitern gestaltete „Konsensustreffen in der

Mammadiagnostik“ (KuKMa) findet zum sechsten Mal in Frankfurt statt.

Die Einzelvorträge, die dieses Mal nach Art einer Oxford-Debatte aufgebaut sind und einen wesentlichen Anteil an Fortbildungscharakter haben, werden anschließend in TED-unterstützten Diskussionsforen auf neue Entwicklungen in der Mammadiagnostik eingehen und die neue S3-Leitlinien Mammakarzinom miteinbeziehen und diskutieren.

Weiterhin steht natürlich die fachliche Auseinandersetzung mit der 5. Edition des BI-RADS-Lexikons und seiner Kommentierung durch die Arbeitsgruppe der WOBI (Working Group on Breast Imaging) an: Was sehen wir gleich, was sehen wir anders?

Zusätzlich wird ein Lunch-Symposium um die Frage gehen: Tomosynthese & Tomo-Biopsie: aber wie?

Bilden Sie sich Ihr Urteil aus der gegenüberstellenden Darstellung der Firmen selbst, wer hier „die Nase vorne“ hat!

Wir freuen uns sehr auf Ihre Teilnahme und die kollegiale Diskussion der Themen, die uns im klinischen Alltag der Mammadiagnostik begleiten.

Für den Vorstand der AG Mammadiagnostik

Ihr

Prof. Dr. med. Markus Müller-Schimpfle

Vorsitzender der AG Mammadiagnostik in der DRG



Qualitätssicherung durch



PROGRAMM

Samstag, 29.04.2017

Moderator: M. Müller-Schimpfle

8:45	Grußworte S. Majer
9:00	Einführung M. Müller-Schimpfle

Moderator: W. Heindel

9:15	Tomosynthese – Einführung – TED Runde 1 W. Heindel
9:25	Wann empfehlen wir die Tomosynthese? M. Bernathova
9:35	Wann empfehlen wir die Tomosynthese nicht? K. Hellerhoff
9:45	Diskussion
9:55	Tomosynthese – TED Runde 2
10:05	Kommentare
10:10	Spezial: Tomosynthese abrechnen: EBM? IGel? GOÄ? M. Henkel

10:25 Kaffeepause

Moderator: A. Mundinger

10:45	Ultraschall – Einführung – TED Runde 1 A. Mundinger
10:55	Ultraschall - Klare Empfehlungen zu “wann und wie“! W. Bader
11:05	Ultraschall – Klare Empfehlungen zu “wann und wie nicht“! K. Bock
11:15	Diskussion
11:25	Ultraschall – TED Runde 2
11:35	Kommentare
11:40	Spezial: Automatisierter Brustultraschall in Deutschland – Sachstand und Ausblick M. Golatta

Moderator: A. Goßmann

12:00	MRT der Mamma – Einführung – TED Runde 1 A. Goßmann
12:10	Wann empfehlen wir die Mamma-MRT? T. Helbich
12:20	Wann empfehlen wir die Mamma-MRT nicht? S. Heywang-Köbrunner
12:30	Diskussion

PROGRAMM

12:40	MRT – TED Runde 2
12:50	Kommentare
13:00	Mittagspause
Moderatoren: U. Kettritz, K. Siegmann-Luz	
13:00	LUNCH-SPEZIAL: Tomosynthese & Tomo-Biopsie: aber wie? Aus Sicht der Firmen: Fujifilm, Medcor, Siemens Healthcare GmbH
13:50	Diskussion
Moderator: R. Schulz-Wendtland	
14:00	Interventionen (Axilla, Brust und Präparate) - Einführung – TED Runde 1 R. Schulz-Wendtland
14:10	Welche neuen interventionellen Verfahren brauchen wir? M. Hahn
14:20	Welche neuen interventionellen Verfahren brauchen wir nicht? C. Kurtz
14:30	Diskussion
14:40	Interventionen TED Runde 2
14:50	Kommentare
14:55	Spezial: Mamma-Interventionen und Therapierelevanz: wohin geht die Reise? V. Möbus
15:10	Kaffeepause
Moderator: M. Müller-Schimpfle	
15:30	Standards, Empfehlungen und Leitlinien – Einführung – TED Runde 1 M. Müller-Schimpfle
15:40	Wir brauchen eigene neue Standards! O. Graf
15:50	Wir brauchen keine eigenen neuen Standards! E. Fallenberg
16:00	Diskussion
16:10	Standards, Empfehlungen und Leitlinien – TED Runde 2
16:20	Kommentare
16:25	Was gibt es Neues zur S3-Leitlinie Mammakarzinom A. Wöckel, M. Müller-Schimpfle
16:45	Zusammenfassung – Abschluß-TED
17:00	Fragen an das Auditorium - Schlussworte